

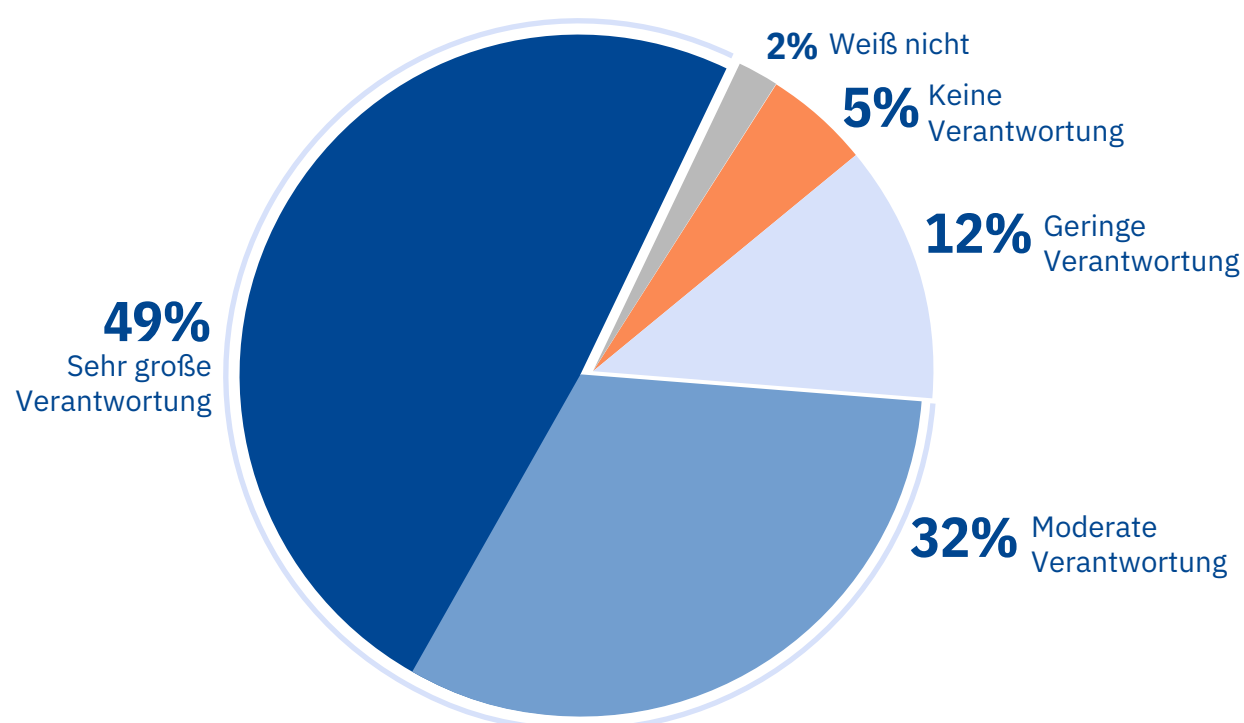
EBD-Umfrage: Die Rolle von Unternehmen für die demokratische Resilienz in Deutschland

#EBDGratik

Die EBD führte gemeinsam mit YouGov im Mai 2026 eine repräsentative Umfrage unter 505 Unternehmensentscheidenden im Rahmen eines Projekts mit dem Europarat (Direktorat für Demokratie) zur Rolle wirtschaftlicher Akteure beim Schutz demokratischer Strukturen durch.



Inwieweit, wenn überhaupt, sehen Sie wirtschaftliche Akteure in der Verantwortung, zum Schutz der Demokratie beizutragen?



81%
sehen eine sehr große oder moderate Verantwortung

Aus der Umfrage

78%

Demokratie ist relevant für wirtschaftlichen Erfolg

58%

sehen Vorteile durch die EU-Mitgliedschaft

71%

fbefürworten Positionierung zu demokratischen Grundsatzfragen

32%

noch ohne externe Maßnahmen

Wichtig für die EBD

- Demokratie und Wettbewerbsfähigkeit gehören zusammen: Rechtsstaatlichkeit, verlässliche Regeln und stabile Institutionen schaffen Planungssicherheit und sind die Grundlage für erfolgreiches Wirtschaften.
- Ein starker EU-Binnenmarkt braucht verlässliche gemeinsame Regeln und Rechtsstaatlichkeit. Die Umfrage zeigt sowohl eine breite wirtschaftliche Wertschätzung der EU-Mitgliedschaft als auch die hohe Bedeutung rechtsstaatlicher Stabilität.
- Wirtschaft trägt Mitverantwortung: 81 Prozent sehen Unternehmen in der Verantwortung, zum Schutz demokratischer Strukturen beizutragen.
- Aus Verantwortung muss Handlung werden: Trotz des breiten Problembewusstseins bleibt mehr als jedes dritte Unternehmen bei den abgefragten externen Maßnahmen inaktiv.
- Politik und Verbände müssen Engagement erleichtern: Unternehmen brauchen insbesondere Orientierung, Rechtssicherheit und institutionellen Rückhalt, damit vorhandene Bereitschaft in konkrete Praxis übersetzt werden kann.